



Beteiligungsbericht der Stadt Gerlingen

Geschäftsjahre
2020, 2021, 2022

Inhalt

1. Erfordernis und Zielsetzung des Beteiligungsberichts	3
2. Erstellung eines Beteiligungsberichtes durch die Stadtverwaltung Gerlingen	3
3. Unternehmen in privatrechtlicher Form	4
4. Kennzahlen	5
5. Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG, Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen	6
a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	6
b) Beteiligungsverhältnisse	6
c) Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung	7
d) Gegenstand des Unternehmens	8
e) Unternehmensbeteiligungen	8
f) Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	8
g) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf	9
h) Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen	9
i) Zahl der Arbeitnehmer	9
j) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung	9
k) Wichtige Kennzahlen	10
l) Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen	10
6. Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH, Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen	11
a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	11
b) Beteiligungsverhältnisse	11
c) Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung	12
d) Gegenstand des Unternehmens	12
e) Unternehmensbeteiligungen	12
f) Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	12
g) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf	13
h) Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen	13
i) Zahl der Arbeitnehmer	13
j) Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung	13
k) Wichtige Kennzahlen	14
l) Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen	14

7.	Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH, In der Au 10, 71229 Leonberg	15
a)	Gesellschaftsrechtliche Grundlagen	15
b)	Beteiligungsverhältnisse	15
c)	Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung	16
d)	Gegenstand des Unternehmens	17
e)	Unternehmensbeteiligungen	17
f)	Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens	17
g)	Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf	18
h)	Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen	18
i)	Zahl der Arbeitnehmer	18
j)	Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung	19
k)	Wichtige Kennzahlen	19
l)	Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen	19

1. Erfordernis und Zielsetzung des Beteiligungsberichts

Der Beteiligungsbericht soll insbesondere einen Beitrag zu größerer Transparenz der in privatrechtlicher Form ausgegliederten öffentlichen Aufgaben leisten und eventuell bestehende Informations- und Steuerungsdefizite auf kommunalpolitischer Ebene zu vermeiden helfen.

Gemäß § 105 Abs. 2 der Gemeindeordnung müssen die Städte und Gemeinden zur Information des Gemeinderats und ihrer Einwohner einen Bericht über die Unternehmen in Privatrechtsform, an denen sie unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % beteiligt sind, erstellen. Die Erstellung eines Beteiligungsberichtes ist bei unmittelbaren Beteiligungen in jedem Falle erforderlich, unabhängig von der Höhe der Anteile. Bei mittelbaren Beteiligungen entfällt ein Berichtserfordernis für den Fall, dass Anteile in Höhe von nicht mehr als 50 % seitens der Stadt oder Gemeinde gehalten werden.

Der vorgeschriebene Mindestinhalt des Beteiligungsberichtes ergibt sich aus § 105 Abs. 2 Gemeindeordnung. Hiernach sind für jedes Unternehmen, an dem die Stadt oder Gemeinde beteiligt ist, mindestens darzustellen:

- Gegenstand des Unternehmens
- Beteiligungsverhältnisse
- Besetzung der Organe
- Beteiligungen des Unternehmens
- Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens
- Grundzüge des Geschäftsverlaufs
- Lage des Unternehmens
- Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Gemeinde
- durchschnittliche Zahl der beschäftigten Arbeitnehmer
- wichtige Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage
- gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung
- gewährte Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats

Der Beteiligungsbericht ist gemäß § 105 Abs. 3 Gemeindeordnung ortsüblich bekannt zu machen und an sieben Tagen öffentlich auszulegen.

2. Erstellung eines Beteiligungsberichtes durch die Stadtverwaltung Gerlingen

In Ermangelung von Beteiligungen im Sinne von § 105 Abs. 2 Gemeindeordnung war die Erstellung eines Beteiligungsberichtes bis einschließlich des Jahres 2009 nicht erforderlich. Erst mit der Gründung der Pflegeverbund Strohgäu-Glems gGmbH im Jahr 2010 wurde die erstmalige Aufstellung eines solchen Berichts notwendig. Der Vorjahresbericht für das Jahr 2019 wurde dem Gemeinderat in seiner Sitzung am 30.06.2021 zur Kenntnis gegeben, ortsüblich bekanntgemacht, öffentlich ausgelegt sowie auf der städtischen Homepage zur Verfügung gestellt.

3. Unternehmen in privatrechtlicher Form

Der erforderliche Mindestinhalt eines Beteiligungsberichtes beschränkt sich auf die Darstellung der Unternehmen und Betriebe in Privatrechtsform, an denen die Städte oder Gemeinden unmittelbar oder mittelbar mit mehr als 50 % beteiligt sind. Die Stadt Gerlingen war im Jahr 2020 ausschließlich an zwei GmbHs und einer GmbH & Co. KG im vorgenannten Umfang beteiligt, so dass auch in der allgemeinen Beschreibung der grundsätzlich zur Auswahl stehenden juristischen Personen des privaten Rechts ausschließlich auf diese Gesellschaftsformen näher eingegangen werden soll.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbH)

Die GmbH ist eine Rechtsform für juristische Personen des Privatrechts, zählt zu den Kapitalgesellschaften und besitzt eine eigene Rechtspersönlichkeit. Wichtiges Merkmal der GmbH ist die Haftungsbeschränkung, d.h., die GmbH haftet für ihre sämtlichen Verbindlichkeiten nur in Höhe des Gesellschaftsvermögens. Das von Gesellschafterseite einzulegende Stammkapital beläuft sich auf mindestens 25.000 €.

Bei der Gründung einer GmbH gibt es vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten. Die einzelnen Festlegungen und Entscheidungen in der Ausgestaltung der GmbH finden im notariell zu beurkundenden Gesellschaftsvertrag ihren Niederschlag.

Organe der GmbH sind die Gesellschafterversammlung und die Geschäftsführung. Bei kleineren Gesellschaften ist die Einrichtung eines Aufsichtsrats nicht obligatorisch, d.h., über die Notwendigkeit der Bestellung von Aufsichtsräten wird in aller Regel bereits im Gründungsprozess entschieden.

Kommanditgesellschaft (KG)

Die Kommanditgesellschaft ist den Personengesellschaften zuzuordnen und benötigt für ihre Gründung zwei verschiedene Arten an Gesellschaftern - Kommanditisten und Komplementäre. Kommanditisten beteiligen sich an einer Kommanditgesellschaft über die Einlage von Vermögensanteilen und haften gegenüber Gläubigern nur in der Höhe ihrer Einlage und damit nicht mit ihrem Privatvermögen. Der Komplementär oder die Komplementäre haften hingegen uneingeschränkt gegenüber Gläubigern und damit letztlich auch mit ihren privaten Vermögenswerten. Die Geschäfte werden in der Folge grundsätzlich von den persönlich haftenden Gesellschaftern geführt.

Gesellschaft mit beschränkter Haftung und Compagnie Kommanditgesellschaft

Die GmbH & Co. KG ist eine Sonderform der Kommanditgesellschaft und daher auch als Personengesellschaft zu klassifizieren. Im Unterschied zur klassischen bzw. reinen KG ist der persönlich haftende Gesellschafter bzw. Komplementär hier keine natürliche Person, sondern eine GmbH. Mit der GmbH & Co. KG werden die Haftungsrisiken auf ein Mindestmaß reduziert, da die Kommanditisten nur mit ihrer Einlage und die GmbH als Komplementärin nur in Höhe ihres Gesellschaftsvermögens haften.

4. Kennzahlen

Zum vorgeschriebenen Mindestinhalt des Beteiligungsberichts nach § 105 Abs. 2 GemO gehören auch die wichtigsten Kennzahlen der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Unternehmen.

Eigenkapitalquote

Die Eigenkapitalquote ist ein Maß dafür, welcher Anteil des Gesamtkapitals durch Eigenkapital gedeckt ist. Eine höhere Eigenkapitalquote deutet auf finanzielle Stabilität und Unabhängigkeit gegenüber Fremdkapitalgebern hin.

Die Formel zur Berechnung lautet:

$$\text{Eigenkapitalquote} = \frac{\text{Eigenkapital}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100 \%$$

Eigenkapitalrentabilität

Die Eigenkapitalrendite ist eine Kennzahl um Zinsertrag des Eigenkapitals bewertet zu können. Sie wird in Prozent ausgedrückt und bezieht sich auf die jährliche Verzinsung. Die Berechnung erfolgt mit der Formel:

$$\text{Eigenkapitalrendite} = \frac{\text{Gewinn (Jahresüberschuss)}}{\text{Eigenkapital}} \times 100 \%$$

Gesamtkapitalrentabilität

Die Gesamtkapitalrentabilität misst die Ertragskraft des gesamten Kapitals (Eigenkapital und Fremdkapital). Sie wird mit folgender Formel berechnet:

$$\text{Gesamtkapitalrendite} = \frac{\text{Gewinn (Jahresüberschuss)}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100 \%$$

Anlagenintensität

Die Anlagenintensität beschreibt den Anteil des Anlagevermögens am Gesamtkapital. Sie dient dazu, die Kapitalstruktur eines Unternehmens zu analysieren.

$$\text{Anlagenintensität} = \frac{\text{Sachanlagen}}{\text{Gesamtkapital}} \times 100 \%$$

Personalintensität

Die Personalintensität gibt den Anteil der Personalkosten am Gesamtumsatz an. Sie ist eine Kennzahl für die Personalkostenkontrolle und die Effizienz des Personaleinsatzes.

$$\text{Personalintensität} = \frac{\text{Personalaufwendungen}}{\text{Gesamtumsatz abzgl. Zuschüsse}} \times 100 \%$$

5. Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG, Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG wurde im Jahr 2015 gegründet, hat ihren Sitz in Gerlingen und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRA 730768 eingetragen.

Der im Berichtszeitraum geltende Gesellschaftsvertrag datiert auf den 08.04.2015 und wurde bis Ende des Jahres 2022 nicht geändert.

b) Beteiligungsverhältnisse

Das Gesellschaftskapital beträgt 400.000 € und wurde voll eingezahlt oder durch Sachanlagen eingebracht.

An der Gesellschaft beteiligt sind

1. als Komplementärin

die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH
ohne Einlage und Kapitalanteil,

2. als Kommanditisten

die Stadt Gerlingen
mit einer Kommanditeinlage von 149.800 €,

die Stadt Korntal-Münchingen
mit einer Kommanditeinlage von 149.800 €,

die Netze BW GmbH
mit einer Kommanditeinlage von 100.400 €.

Aus der anteiligen Höhe der Kapital- bzw. Kommanditeinlagen ergibt sich der jeweilige Gesellschaftsanteil der Gesellschafter.

Stadt Gerlingen	37,45 %
Stadt Korntal-Münchingen	37,45 %
Netze BW GmbH	25,10 %
Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH	0,00 %

c) Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Gerlingen - Bürgermeister Dirk Oestringer

Stadt Korntal-Münchingen - Bürgermeister Dr. Joachim Wolf

Netze BW GmbH - Philipp Katz

2. Aufsichtsrat

Dirk Oestringer, Gerlingen (ab 01.05.2020)

Martina Koch-Haßdenteufel, Gerlingen (bis 30.04.2020)

Dr. Gabriele Badenhausen, Gerlingen

Jürgen Frey, Aidlingen

Marianne Neuffer, Korntal-Münchingen

Dr. Roland Schmid, Pforzheim (bis 30.09.2021)

Tobias Sterr, Neckartailfingen (ab 01.10.2021)

Dr. Joachim Wolf, Stuttgart

Martin Maisch, Gerlingen

Oliver Nauth, Korntal-Münchingen

Vorsitzender des Aufsichtsrats im Berichtszeitraum war bis zum 30.04.2020 die Erste Beigeordnete der Stadt Gerlingen, Frau Martina Koch-Haßdenteufel. Ab dem 01.05.2020 war der Bürgermeister der Stadt Gerlingen, Herr Dirk Oestringer Vorsitzender des Aufsichtsrats. Stellvertreter war seit seiner Entsendung in den Aufsichtsrat zum 01.01.2020 Herr Jürgen Frey.

3. Geschäftsführung

Alexander Kern, Kaufmännischer Geschäftsführer, Mühlacker (bis 30.09.2021)

Matthias Britsch, Kaufmännischer Geschäftsführer, Wurmberg (ab 01.10.2021)

Hans-Peter Winkler, Technischer Geschäftsführer, Mundelsheim

Stefan Wolf, Kaufmännischer Geschäftsführer, Benningen

d) Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG sind die Errichtung, die Übernahme, der Betrieb, die Instandhaltung und der Ausbau sowie die Verpachtung von Infrastrukturnetzen und -anlagen für Strom und Gas sowie die damit unmittelbar in Zusammenhang stehenden Tätigkeiten.

Der Stromkonzessionsvertrag Gerlingen und die Strom- und Gaskonzessionsverträge Korntal-Münchingen mit Laufzeit bis zum 31.12.2034 wurden von der Netze BW GmbH zum 01.01.2015 auf die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG übertragen. Der Gaskonzessionsvertrag Gerlingen mit Laufzeit bis zum 31.12.2027 wurde in diesem Zuge gleichermaßen der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG zur Ausübung überlassen.

Die Strom- und Gasnetze, die im Eigentum der Gesellschaft stehen, wurden an die Netze BW GmbH verpachtet, so dass verantwortlicher Netzbetreiber im Versorgungsgebiet der Gesellschaft die Netze BW GmbH ist.

e) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist an keinen weiteren Unternehmen beteiligt.

f) Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Die Versorgung der Einwohnerinnen und Einwohner der Städte Gerlingen und Korntal-Münchingen und der ortsansässigen Unternehmen mit Strom und Gas konnte im Berichtszeitraum vollumfänglich gewährleistet werden.

g) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf

2020

Die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG hat im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 378.759,91 € erwirtschaftet, der nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung vollständig an die Gesellschafter ausgeschüttet wurde.

2021

Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG einen Jahresüberschuss von 466.859,34 €. Dieser Überschuss wurde nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung vollständig an die Gesellschafter ausgeschüttet.

2022

Die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG erwirtschaftete im Jahr 2022 einen Jahresüberschuss von 460.324,09 €. Dieser Überschuss wurde nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung vollständig an die Gesellschafter ausgeschüttet.

Die anfallenden Zahlungsverpflichtungen konnten jederzeit termingerecht und in vollem Umfang erfüllt werden. Bestandsgefährdende Risiken sind nicht erkennbar.

Die Ertragskraft der Gesellschaft wird in erster Linie von der Höhe der Pachtentgelte bestimmt. Die Berechnung der Pachtentgelte ist gekoppelt an die regulatorischen Rahmenbedingungen und insbesondere die Höhe der diesbezüglichen Eigenkapitalzinssätze.

h) Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen

Die Kommanditanteile der Städte Gerlingen und Korntal-Münchingen hat sich mit Wirkung zum 1. Januar 2020 durch den Verkauf der Anteile durch die Netze BW GmbH um jeweils 11,95 % erhöht. Ab dem Geschäftsjahr 2020 betragen die Anteile der Städte jeweils 37,45 %, die Netze BW GmbH hält einen Anteil von 25,10 %. In den Jahren 2020 bis 2022 gab es keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen.

i) Zahl der Arbeitnehmer

Die Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG verfügt über kein eigenes Personal.

j) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Jahr 2020 eine Vergütung in Höhe von insgesamt 1.200 €. Im Jahr 2021 betrug die Vergütung in Summe 1.360 € und im Jahr 2022 in Summe 1.440 €. Die Geschäftsführung bezog im gesamten Berichtszeitraum keine Bezüge von der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG, sondern ausschließlich über die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH.

k) Wichtige Kennzahlen

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	38,36 %	39,37 %	36,37 %
Eigenkapitalrendite vor Steuern	5,13 %	5,99 %	5,73 %
Eigenkapitalrendite nach Steuern	4,47 %	5,21 %	5,14 %
Anlagenintensität	98,92 %	98,71 %	91,70 %
Verwaltungsintensität	3,77 %	3,32 %	3,43 %

l) Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen

Der Jahresabschluss 2020 der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2021 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2020 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2021 der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 28.09.2022 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2021 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2022 der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 19.07.2023 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2022 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2022 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung zu erteilen.

6. Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH, Rathausplatz 1, 70839 Gerlingen

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH ist hervorgegangen aus der EnBW Omega Neununddreißigste Verwaltungsgesellschaft mbH. Die Neufassung des Gesellschaftsvertrags und die Verlegung des Sitzes von Stuttgart nach Gerlingen erfolgte im Rahmen des Gründungsprozesses der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG im Jahr 2015. Die Gesellschaft ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 744439 eingetragen.

Der im Berichtszeitraum geltende Gesellschaftsvertrag datiert auf den 08.04.2015 und wurde bis Ende des Jahres 2022 nicht geändert.

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH ist gemäß § 267 HGB eine Kleinstkapitalgesellschaft und wird beim Finanzamt Leonberg unter der Steuernummer 70051/52523 geführt.

b) Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt 25.000 € und wurde voll eingezahlt oder durch Sachanlagen eingebracht.

An der Gesellschaft beteiligt sind

die Stadt Gerlingen
mit einem Anteil in Höhe von 9.362,50 €

die Stadt Korntal-Münchingen
mit einem Anteil in Höhe von 9.362,50 €

die Netze BW GmbH
mit einem Anteil in Höhe von 6.275,00 €.

Aus der anteiligen Höhe der Gesellschafter am Stammkapital ergibt sich der jeweilige Gesellschaftsanteil.

Stadt Gerlingen	37,45 %
Stadt Korntal-Münchingen	37,45 %
Netze BW GmbH	25,10 %

c) Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Gerlingen - Bürgermeister Dirk Oestringer

Stadt Korntal-Münchingen - Bürgermeister Dr. Joachim Wolf

Netze BW GmbH - Philipp Katz

2. Aufsichtsrat

Auf die Einrichtung eines fakultativen Aufsichtsrats wurde verzichtet.

3. Geschäftsführung

Alexander Kern, Kaufmännischer Geschäftsführer, Mühlacker (bis 30.09.2021)

Matthias Britsch, Kaufmännischer Geschäftsführer, Wurmberg (ab 01.10.2021)

Hans-Peter Winkler, Technischer Geschäftsführer, Mundelsheim

Stefan Wolf, Kaufmännischer Geschäftsführer, Benningen

d) Gegenstand des Unternehmens

Gegenstand des Unternehmens ist die Verwaltung eigenen Vermögens sowie die Beteiligung als persönlich haftende Gesellschafterin an Kommanditgesellschaften, an denen die Städte Gerlingen und / oder Korntal-Münchingen beteiligt sind, insbesondere an der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG sowie die Führung von deren Geschäften.

e) Unternehmensbeteiligungen

Die Gesellschaft ist ausschließlich an der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG als alleinige Komplementärin beteiligt.

f) Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH hat ihre Aufgabe als persönlich haftende Gesellschafterin bzw. Komplementärin der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG in den Jahren 2020 bis 2022 in vollumfänglicher Hinsicht erfüllt.

g) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf

2020

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH hat im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 1.052,44 € erwirtschaftet, der nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung auf neue Rechnung vorgetragen wurde und damit der Gesellschaft in voller Höhe verbleibt.

2021

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH erzielte im Jahr 2021 einen Jahresüberschuss von 1.052,72 €. Dieser Überschuss wurde nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung auf neue Rechnung vorgetragen und verbleibt somit in voller Höhe bei der Gesellschaft.

2022

Im Geschäftsjahr 2022 erzielte die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH einen Jahresüberschuss von 1.052,72 €. Dieser Überschuss wurde nach Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung auf neue Rechnung vorgetragen und verbleibt somit in voller Höhe bei der Gesellschaft.

Die anfallenden Zahlungsverpflichtungen konnten jederzeit termingerecht und in vollem Umfang erfüllt werden. Bestandsgefährdende Risiken, die sich annähernd ausschließlich aus der Komplementärstellung bei der Energieversorgung Strohgäu GmbH & Co. KG ergeben können, sind nicht erkennbar.

h) Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen

In den Jahren 2020 bis 2022 gab es keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen.

i) Zahl der Arbeitnehmer

Die Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH verfügt, mit Ausnahme der Geschäftsführung, über kein eigenes Personal.

j) Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung

Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung wird nach § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

k) Wichtige Kennzahlen

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	90,62 %	67,51 %	80,60 %
Eigenkapitalrendite vor Steuern	4,41 %	4,25 %	4,10 %
Eigenkapitalrendite nach Steuern	3,71 %	3,58 %	3,46 %

l) Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen

Der Jahresabschluss 2020 der Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2021 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2020 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2021 der Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 28.09.2022 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2021 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2022 der Energieversorgung Strohgäu Verwaltungs GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 19.07.2023 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2022 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2022 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung zu erteilen.

7. Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH, In der Au 10, 71229 Leonberg

a) Gesellschaftsrechtliche Grundlagen

Die Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH wurde im Jahr 2010 gegründet, hat ihren Sitz in Leonberg und ist im Handelsregister des Amtsgerichts Stuttgart unter HRB 735844 eingetragen.

Der Gesellschaftsvertrag datiert auf den 28.10.2010, wurde am 16.11.2010 geändert und bis Ende des Jahres 2022 keinen weiteren Anpassungen unterzogen.

Die Gesellschaft dient ausschließlich und unmittelbar steuerbegünstigten Zwecken im Sinne der §§ 51 ff der Abgabenordnung und wird beim Finanzamt Leonberg unter der Steuernummer 70054/10309 geführt.

b) Beteiligungsverhältnisse

Das Stammkapital beträgt 50.000 € und wurde voll eingezahlt.

An der Gesellschaft beteiligt sind

die Stadt Gerlingen
mit einem Anteil in Höhe von 15.000 €,

die Stadt Leonberg
mit einem Anteil in Höhe von 30.000 €,

die Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH
mit einem Anteil in Höhe von 5.000 €.

Aus der anteiligen Höhe der Gesellschafter am Stammkapital ergibt sich der jeweilige Gesellschaftsanteil.

Stadt Gerlingen	30,0 %
Stadt Leonberg	60,0 %
Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH	10,0 %

c) Gesellschafterversammlung, Aufsichtsrat und Geschäftsführung

1. Gesellschafterversammlung

Stadt Gerlingen - Bürgermeister Dirk Oestringer

Stadt Leonberg - Oberbürgermeister Martin Georg Cohn

Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH – Frau Julia Hoeter

2. Aufsichtsrat

Martina Koch-Haßdenteufel, Gerlingen (bis 30.04.2020)

Dirk Oestringer, Gerlingen (ab 01.05.2020)

Herr Martin Georg Cohn, Leonberg

Frau Sigrid Hessler, Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH

Frau Jutta Metz, Leonberg

Frau Dr. Christiane Hug-von Lieven, Leonberg

Frau Elke Staubach, Leonberg

Herr Sebastian Werbke, Leonberg

Frau Irmgard Schopf, Gerlingen

Herr Rolf Schneider, Gerlingen

Vorsitzende des Aufsichtsrats im Berichtszeitraum war bis zum 30.04.2020 die Erste Beigeordnete der Stadt Gerlingen, Frau Martina Koch-Haßdenteufel. Ab dem 01.05.2020 wurde der Aufsichtsratsvorsitz vom Bürgermeister der Stadt Gerlingen, Herr Dirk Oestringer, wahrgenommen.

3. Geschäftsführung und Prokura

Reinhard Ernst, Mühlacker (Geschäftsführung)

Sandra Pfeifer, Leonberg (Prokura)

Kim Hoffmann, Gerlingen (Prokura)

Christian Hermann, Renningen (Prokura)

d) Gegenstand des Unternehmens

Unternehmensgegenstand im Rahmen der kommunalen Aufgabenstellung ist die Förderung der Alten- und Jugendhilfe und die Unterstützung hilfsbedürftiger Personen. Altenhilfe umfasst hierbei insbesondere die ambulante Alten- und Krankenpflege sowie unterstützende Angebote. Jugendhilfe bedeutet insbesondere die Familienpflege und das Haushaltsorganisationstraining.

Der Unternehmenszweck wird nach der „Fusion“ der Eigenbetriebe „Sozialstation der Stadt Gerlingen“ und „Sozialstation Leonberg“ mit dem ambulanten Dienst „Breitwiesenhaus mobil“ der Altenhilfezentrum Gerlingen gGmbH in erster Linie durch den Betrieb und Weiterbetrieb von Sozialstationen gewährleistet. Die Gesellschaft ist ein Unternehmen der Gesundheits- und Wohlfahrtspflege gem. § 102 Abs. 4 Nr. 2 GemO.

e) Unternehmensbeteiligungen

Beteiligungen an anderen Unternehmen bestanden im Berichtszeitraum nicht.

f) Stand der Erfüllung des öffentlichen Zwecks des Unternehmens

Der öffentliche Zweck des Unternehmens wurde auch in den Jahren 2020 bis 2022 erfüllt und die erbrachten Leistungen - u.a. im Bereich der Hausbesuche (Grundpflege, Betreuung, medizinische Behandlungspflege) und der Familienpflege - gesteigert bzw. ausgebaut.

g) Lage des Unternehmens und Geschäftsverlauf

2020

Die Pflegeverbund Strohgäu-Glems gGmbH hat im Jahr 2020 einen Jahresüberschuss in Höhe von 3.871,10 € erwirtschaftet, der nach der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung mit dem Verlustvortrag aus den Vorjahren verrechnet wurde. Der verbleibende Jahresverlust in Höhe von 54.236,87 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

2021

Im Geschäftsjahr 2021 erzielte die Pflegeverbund Strohgäu-Glems gGmbH einen Jahresüberschuss von 64.815,60 €. Dieser Überschuss wurde nach der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung mit dem Verlustvortrag aus den Vorjahren verrechnet. Der verbleibende Jahresgewinn in Höhe von 10.578,73 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

2022

Die Pflegeverbund Strohgäu-Glems gGmbH verzeichnete im Geschäftsjahr 2022 einen Jahresfehlbetrag von 297.329,56 €. Nach der Beschlussfassung in der Gesellschafterversammlung wurde dieser Fehlbetrag mit dem Gewinnvortrag aus dem Vorjahr verrechnet. Die Verrechnung erfolgte unter Berücksichtigung der Ergebnisse der Vorjahre, und der verbleibende Jahresverlust in Höhe von 286.750,83 € wurde auf neue Rechnung vorgetragen.

Die Gesellschaft finanziert sich überwiegend aus Leistungen der Kranken- und der Pflegeversicherung sowie ferner aus Leistungen der Kinder- und Jugendhilfe. Insofern bestehen enge Abhängigkeiten zwischen dem Unternehmensergebnis, der Gestaltung der Preise und den Rahmenvereinbarungen der Spitzenverbände auf Landes- und auf Kreisebene. Gleichwohl sich die Ertrags- und Finanzlage verschlechtert hat, sind bestandsgefährdende Risiken nicht erkennbar.

h) Kapitalzuführungen und -entnahmen durch die Stadt Gerlingen

In den Jahren 2020 bis 2022 gab es keine Kapitalzuführungen oder Kapitalentnahmen.

i) Zahl der Arbeitnehmer

Die Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH beschäftigte im Jahr 2020 durchschnittlich 238 Arbeitnehmer (einschließlich Auszubildende und Praktikanten). Im Jahr 2021 waren es durchschnittlich 284,5 Beschäftigte, im Jahr 2022 durchschnittlich 290,5 Beschäftigte.

j) Gesamtbezüge der Mitglieder des Aufsichtsrats und der Geschäftsführung

Die Mitglieder des Aufsichtsrats erhielten im Jahr 2020 eine Vergütung in Höhe von insgesamt 1.707 €. Im Jahr 2021 betrug die Vergütung in Summe 1.155 € und im Jahr 2022 in Summe 650 €. Auf die Angabe der Bezüge der Geschäftsführung und des Aufsichtsrats wird nach § 286 Abs. 4 HGB verzichtet.

k) Wichtige Kennzahlen

	2020	2021	2022
Eigenkapitalquote	17,82 %	18,22 %	8,33 %
Eigenkapitalrentabilität	0,57 %	8,64 %	-65,71 %
Gesamtkapitalrentabilität	0,10 %	1,58 %	-5,47 %
Anlagenintensität	27,41 %	35,42 %	52,94 %
Personalintensität	67,29 %	64,46 %	70,16 %

l) Behandlung des Jahresabschlusses im Gemeinderat der Stadt Gerlingen

Der Jahresabschluss 2020 der Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 21.07.2021 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2020 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2020 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2020 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2021 der Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 28.09.2022 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2021 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresüberschusses 2021 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2021 die Entlastung zu erteilen.

Der Jahresabschluss 2022 der Pflegeverbund Strohgäu-Glems gemeinnützige GmbH wurde in der Sitzung des Gemeinderates am 15.11.2023 beraten und der Vertreter der Stadt Gerlingen ermächtigt, in der Gesellschafterversammlung dem Jahresabschluss zum 31.12.2022 zuzustimmen, für den Vortrag des Jahresfehlbetrags 2022 auf neue Rechnung zu votieren und der Geschäftsführung für das Geschäftsjahr 2022 die Entlastung zu erteilen.